

Mitteilung

für den Sozial- und Gesundheitsausschuss am

14.06.2016

Thema:

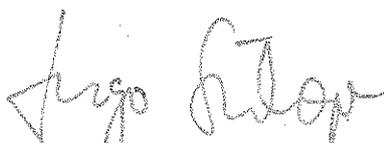
Vergabe von Projektmitteln im Rahmen des Handlungskonzeptes zur Aufnahme von Flüchtlingen in der Stadt Bielefeld

Mitteilung:

Bis zum heutigen Tag sind 25 Projektanträge auf Förderung bei der Stadt Bielefeld eingegangen. Die Bandbreite der Antragssteller reicht von Jugendverbänden bis hin zu kleineren Initiativen, die sich jeweils vor Ort gebildet haben. Das Spektrum der Angebote reicht von Begegnungsangeboten über Workshops zu gemeinsamen Singen und Musizieren bis hin zu Beratungs- und Begleitangeboten für von Gewalt betroffene Frauen mit Fluchterfahrungen.

In der ersten Sitzung des Vergabegremiums wurden 13 Anträge bearbeitet. Davon wurden 9 Anträge mit einem Fördervolumen von 76.500 € positiv bewertet. In Abstimmung mit dem Kommunalen Integrationszentrum konnte dabei für einen Teil der Projekte eine ergänzende Landesförderung (KOMM-AN NRW) in Höhe von 10.400 € beantragt werden, so dass sich die städtische Förderung dieser Projekte auf 66.100 € reduziert.

Träger/ Antragsteller	Projekt	Landesförderung "KOMM-AN NRW" 2016
Verband der ev. KG Brackwede HoT-"ZEFI"	European-Life-Basics "Verkehrsregeln/Mobilität (Bus, Bahn)/Radfahren"	
Bunker Ulmenwall e.V.	Colors of music "Entwicklung eines Chors"	
Bielefelder Jugendring e. V.	"KiJu-Lotsen" Freizeit- und Begegnungsorte	ja
Die Falken	Gemeinsames Spielen	ja
AIDS-Hilfe Bielefeld e.V. -> Kooperation mit AWO; pro familia; SchLAU	Kultursensibler Workshop- "Liebe; Freundschaft und Sexualität" für junge Geflüchtete	ja
AWO-Kreisverband	Koole Kerle Können Kochen	
AWO Kreisverband	Kulturtandem	ja
Ökumenische Flüchtlingsinitiative Schil-desche	Willkommenstreff als Begegnungsangebot und Sprach-AG	ja
Psychologische Frauenberatung	Beratung u. Begleitung von gewaltbetroffenen Frauen mit Fluchterfahrung	ja


Nürnberger